

Pressemitteilung

Internationales Naturfilmfestival auf sechs Wochen verlängert

Green Screen mit 120 Veranstaltungen in Schleswig-Holstein

Eckernförde, 7. September 2020. **Das Internationale Naturfilmfestival Green Screen startet am Montag (7. 9.) zum 14. Mal. Bis zum 20. September präsentiert Green Screen 98 Filme aus der weltweiten Produktion in der Festivalstadt Eckernförde. Danach sind bis zum 15. Oktober 32 Filme aus dem Festivalprogramm in Kinos in Kiel, Rendsburg und Schleswig zu sehen.**

Die Organisatoren hatten bereits im Frühjahr entschieden, Green Screen auch in diesem Jahr im Rahmen der Möglichkeiten durchzuführen. Jährlich im September besuchen tausende naturbegeisterte Filmfreunde Europas größtes Naturfilmfestival. Filmschaffende aus aller Welt präsentieren hier ihre neuesten Arbeiten und tauschen sich mit Kollegen aus.

„Green Screen ist ein Forum für Besucher und Experten. Uns war klar, dass das Festival stattfinden muss, um Kontinuität zu zeigen für unsere Besucher, für die Filmemacher und als verlässliches Kulturereignis in Schleswig-Holstein“, erklärte Festivalleiter Dirk Steffens am Montag in Eckernförde. „Green Screen thematisiert jedes Jahr, dass wir in unseren Bemühungen, Naturräume zu schützen, die Vielfalt der Arten zu erhalten und entschieden gegen den Klimawandel vorzugehen, nicht nachlassen dürfen. Diese Ziele darf eine Pandemie nicht beschränken“, so Steffens.

120 Präsenzveranstaltungen werden nach den strengen Hygienevorschriften des Landes durchgeführt. Dadurch ist die Zahl der Besucher an den Schaustätten „Carls Eventlocation“ und St. Nicolaikirche in Eckernförde wie auch in den Kinos begrenzt. „Durch die Verlängerung von fünf Tagen auf knapp sechs Wochen schaffen wir jedoch auch in diesem Jahr ein breites Angebot“, sagte Green Screen-Geschäftsführer Markus Behrens. „Bisher sind 3.400 Karten für Eckernförde bestellt worden. Der Besuch der Tages- und Abendkassen lohnt sich, da die konkrete Platzierung weitere Besucher zulassen wird“.

Green Screen verstärkt in diesem Jahr seinen Online-Auftritt: Vom 7. bis 20. September kann unter dem Motto „One Day - One Film“ täglich eine Naturdokumentation auf der Website kostenlos angesehen werden. Die Green Screen-Preise an Filmemacher aus aller Welt wird Dirk Steffens am 12. September um 20.00 Uhr ebenfalls online vergeben, mit Ausschnitten aus den Siegerfilmen und Videobotschaften der Gewinner.

GREEN SCREEN®

INTERNATIONALES NATURFILMFESTIVAL ECKERNFÖRDE

Für Experten der Filmbranche führt Green Screen in diesem Jahr Online-Seminare durch. Dazu gehören die Vorstellung neuer Trends im Naturfilm, die Technik von 360-Grad-Produktionen und das seit Jahren erfolgreiche „Pitching“, in dem Filmmacher ihre Ideen für neue Produktionen einem Expertengremium vorstellen.